CanLit news 12

4. April 2012

Alle Werke kanadischer Autoren in deutscher Übersetzung finden Sie im Internet:
www.canadainternational.gc.ca/germany-allemagne/cultural_relations_culturelles/literature-litterature.aspx?lang=deu

Neu auf dem Buchmarkt

Guy Delisle: *Aufzeichnungen aus Jerusalem* (Graphic Novel)
Harrison, Troon: *Amelia. Reiterin der Prärie* (Jugendbuch)
Horvath, Polly: *Nach Norden, zum Mond* (Jugendbuch)
Morrissey, Donna: *Leuchtfeuer* (Roman)
Savage, Doug: *Bürohühner, Erst-Hilfe-Set fürs Überleben im Büro* (Cartoon)
Smith, Keri: *Mach Mist! Kleines Handbuch für großes Chaos*
Toews, Miriam: *Sommer meines Lebens* (Roman)
Urquhart, Jane: *Der Schmetterlingsbaum* (Roman)
Wiebe, Rudy: *Big Bear* (Biographischer Essay)

Neu auf dem Buchmarkt

Guy Delisle: *Aufzeichnungen aus Jerusalem* (Graphic Novel)

Guy Delisle: *Aufzeichnungen aus Jerusalem* (Graphic Novel)
Übersetzung: Martin Budde, Reprodukt, 2012
(Chroniques des Jérusalem, Guy Delcourt Productions, 2011)

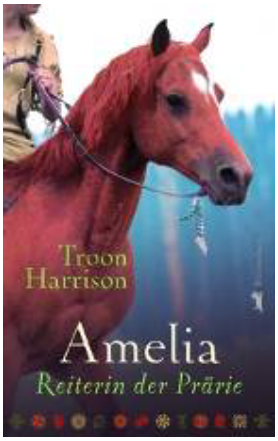
Guy Delisle ist wieder auf Reisen. Diesmal begleitet er seine Frau, die für die Hilfsorganisation Ärzte ohne Grenzen arbeitet, nach Israel. Zwischen Haushalt, Kinderpflege und dem Versuch, ein neues Projekt in Angriff zu nehmen, erkundet der Zeichner die Heilige Stadt und kommt ganz allmählich hinter einige ihrer unzähligen Geheimnisse.

In gewohnt lakonisch-humorvoller Manier beobachtet Guy Delisle den Alltag in Jerusalem und zeichnet so ein sehr persönliches Bild eines Landes, das wie kein zweites von jahrzehntelangen blutigen Konflikten geprägt ist.

Das Buch wurde beim Comic Festival von Angoulême im Februar mit dem Preis für das Beste Album ausgezeichnet worden.

http://www.reprodukt.com/product_info.php?products_id=428

Troon Harrison: *Amelia. Reiterin der Prärie* (Jugendbuch)



Troon Harrison: *Amelia. Reiterin der Prärie* (Jugendbuch)
Übersetzung: Werner Löcher-Lawrence, Bloomsbury, 2012
(Red Silver Stallion, Bloomsbury Publishing London, 2012)

Kanada um 1830. Das Halbblutmädchen Amelia lebt mit ihrer Schwester Charlotte bei dem Volk ihrer verstorbenen Mutter, den Cree. Amelia hat eine ganz besondere Verbindung zu Tieren. Eines Tages wird sie von dem wunderbaren Pferd *Foxfire* vor dem Ertrinken gerettet. Er ist das schönste Tier, das Amelia je gesehen hat, und sie kann den Gedanken, ihn seiner englischen Besitzerin zurückgeben zu müssen, kaum ertragen. Zusammen mit ihrer kleinen Schwester schließt sie sich deshalb der Engländerin an. Für Amelia beginnt eine aufregende Reise, die ihr Leben verändern wird.

Troon Harrison unterrichtet Creative Writing am Institute of Children's Literature. Sie ist die Autorin zahlreicher Kinder- und Jugendbücher, die in verschiedene Sprachen übersetzt und mit vielen Preisen ausgezeichnet wurden. Sie lebt in Ontario.

http://www.berlinverlage.com/bucher/bucherDetails.asp?isbn=9783827054937

Polly Horvath: *Nach Norden, zum Mond* (Jugendbuch)

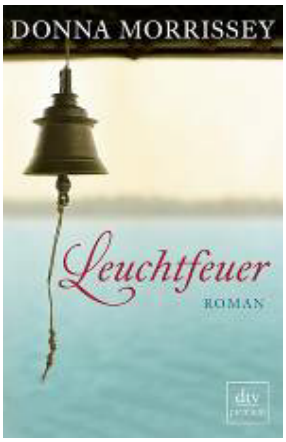
Polly Horvath: *Nach Norden, zum Mond* (Jugendbuch)
Übersetzung: Christiane Buchner, Bloomsbury, Mai 2012
(Northward to the Moon, Schwartz & Wade New York, 2010)

Eigentlich wollen Jane und ihre Familie auf dem kürzesten Weg nach Hause fahren, zurück zu ihrem Haus am Meer. In der kleinen, öden Stadt, in die sie gezogen sind, weil Janes Vater dort eine Stelle als Französischlehrer gefunden hat, können sie jedenfalls nicht bleiben – denn nach einem Jahr hat die Schule bemerkt, dass Ned gar kein Französisch kann. Doch ihre Heimfahrt dauert länger als geplant! Unvorhergesehene Abenteuer führen sie auf einer abwechslungsreichen Reise quer durchs ganze Land

Polly Horvath ist Autorin zahlreicher preisgekrönter Kinder- und Jugendbücher, darunter *Die Trolle*. Sie lebt in Metchosin.

http://www.berlinverlage.com/bucher/bucherDetails.asp?isbn=9783827054616

Donna Morrissey: *Leuchtfeuer* (Roman)



Donna Morrissey: *Leuchtfeuer* (Roman)
Übersetzung: Miriam Mandelkow, DTV Deutscher Taschenbuch, 2012
(What They Wanted, Penguin Books Canada, 2008)

Von klein auf hat Sylvie Now sich verantwortlich für ihren jüngeren Bruder Chris gefühlt, der offensichtlich nicht geneigt ist, etwas aus seinem Leben und seinem Zeichentalent zu machen. Als er sich überraschend entschließt, ihr von der Küste Neufundlands in die Stadt zu folgen, ist Sylvies Freude groß. Doch Chris möchte nicht studieren: Ihn zieht es auf die boomenden Ölfelder im Westen Kanadas, dort hofft er auf schnell verdientes Geld. Sylvie begleitet ihn schweren Herzens. Inmitten der Tag und Nacht unbarmherzig kreischenden Bohrer, des saugenden Schlamms und der raubeinigen Arbeiter, in einer Welt, in der ein falscher Schritt tödlich sein kann, wird sich ihr Leben entscheidend verändern.

Donna Morrissey wuchs an der Küste Neufundlands auf und lebt heute in Halifax. Ihr erster Roman, *Kit's Law*, gewann 2000 unter anderem den Canadian Booksellers Association Libris Award. *Downhill Chance* und *Sylvanus Now* (*Der Geruch von Salz*, dtv 13772) wurden mit dem renommierten Thomas Head Raddell Award ausgezeichnet.

http://www.dtv.de/buecher/leuchtfeuer_24900.html

Doug Savage: *Bürohühner, Erst-Hilfe-Set fürs Überleben im Büro* (Cartoon)

Doug Savage: *Bürohühner, Erst-Hilfe-Set fürs Überleben im Büro* (Cartoon)
Übersetzung: Ruth Keen. Verlag Antje Kunstmann, 2012
(Savage Chickens, Perigee New York, 2011)

Der Alltag im Büro kann ganz schön deprimierend sein. Doug Savage machte das Beste draus. Aus lauter Verzweiflung über öde Sitzungen und missmutige Kollegen erfand er die wilden Bürohühner, zeichnete seine ultrakomischen Hühnercartoons auf gelbe Post-its® und veröffentlichte sie in einem Blog.

Seit fast sieben Jahren hat dieser Blog jeden Monat etwa eine halbe Million Besucher, die dem Alltag in der Legebatterie wenigstens für ein paar heitere Augenblicke entkommen wollen. Zudem finden sich in den Bürohühner-Cartoons wertvolle Tipps, die das Überleben im Büroalltag erleichtern: Wie man total beschäftigt wirkt, wie man todsicher befördert wird, wie man sein Büroabteil verschönert und sein Leben verändert. Plus eine Menge ultimativer Spiele fürs Büro. Nicht zu vergessen: Cartoons zum Weiterzeichnen und Direktanwenden …

Doug Savage arbeitet tagsüber in einem großen Unternehmen als Texter von Software-Handbüchern. Durch die Nacht zieht er mit seinen Bürohühnern. Er begann mit seinen sämtlich auf Post-its® gezeichneten Cartoons im Oktober 2004, seitdem erscheinen sie von Montag bei Freitag in seinem Blog http://www.savagechickens.com/

http://www.kunstmann.de/titel-0-0/buerohuehner-817/

Keri Smith: *Mach Mist! Kleines Handbuch für großes Chaos*

Keri Smith: *Mach Mist! Kleines Handbuch für großes Chaos*
Übersetzung: Heike Bräutigam. Verlag Antje Kunstmann, Feb 2012
(MESS. The Manual of Accidents and Mistakes, Perigee New York, 2010)

Ausprobieren und Anarchie, Chaos und Unordnung, Dreck und Durcheinander, Fehler und Versehen, Unfall und Zufall: Keri Smith lädt dazu ein, das kreative Potenzial des Ungeplanten, des nicht Perfekten, des Ganz-und-gar-nicht-Erwünschten und komplett Misslungenen zu erkunden. Einfach mal die Kontrolle aufgeben. Schauen, was der Augenblick bringt. Sich locker machen. Loslassen. Herumsauen. Verwüstung anrichten. Und begreifen, dass Scheitern immer auch eine Chance ist: Denn es ist nicht nur befreiend, sondern produktiv, einmal richtig Mist zu bauen.

Doch Keri Smith wäre nicht Keri Smith, würde sie den Lesern, die mehr wissen wollen, nicht zusätzliche Türen öffnen: zu Künstlern und Designern, die den Zufall als Arbeitsprinzip entdeckt haben – in eine Welt spannender künstlerischer Experimente.

Keri Smith lebt als Künstlerin und freie Autorin in Vancouver, wo sie auch an der Emily Carr University of Art & Design unterrichtet. In den letzten Jahren hat sie mehrere Bücher publiziert, die sich dem Thema Kreativität widmen: "Wie man sich die Welt erlebt", "Das ist mehr als ein Buch" und "Mach dieses Buch fertig".

http://www.kunstmann.de/titel-0-0/mach_mist-736/

Miriam Toews: *Sommer meines Lebens* (Roman)

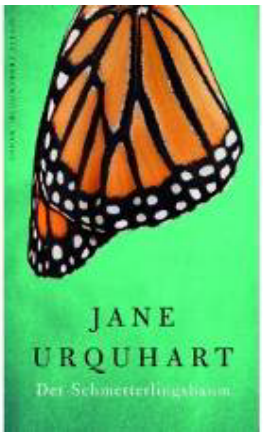
Miriam Toews: *Sommer meines Lebens* (Roman)
Übersetzung: Christiane Buchner, Bloomsbury, Februar 2012
(Summer of My Amazing Luck, Turnstone Press, 1996)

Sie wurden sofort Freundinnen: Lucy, die bedachte, die vorsichtige junge Mutter, und die quirlige Lish, die mit ihren vier Töchtern und ihrer guten Laune das ganze Wohnheim aufmischt. Doch Lish sehnt sich nach dem Vater ihrer Zwillinge, einem Straßenkünstler, dessen Namen sie nicht kennt und der nach einer Nacht mit ihr für immer verschwunden ist. Als Lucy und Lish entscheiden, die Kinder in einen Bus zu setzen und sich auf die Suche nach dem Feuerschlucker zu machen, ahnen sie noch nicht, dass dies der Sommer ihres Lebens wird…

Miriam Toews wurde in Steinbach geboren, einer Mennonitengemeinde in Manitoba. Sie studierte Geisteswissenschaften und Journalismus und lebt heute als Journalistin und Autorin in Winnipeg. Für ihre bisherigen Arbeiten erhielt sie zahlreiche Preise und Stipendien. So wurde *Ein komplizierter Akt der Liebe* mit dem renommierten *Governor General's Literary Award* ausgezeichnet.

http://www.berlinverlag.de/bucher/bucherDetails.asp?isbn=9783833307980

Jane Urquhart: *Der Schmetterlingsbaum* (Roman)



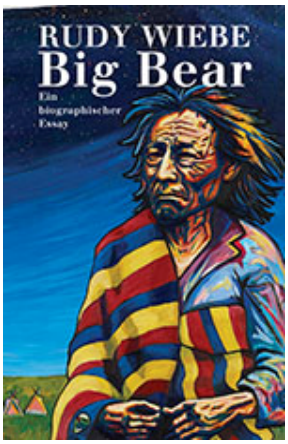
Jane Urquhart: *Der Schmetterlingsbaum* (Roman)
Übersetzung: Barbara Schaden. Bloomsbury, April 2012
(Sanctuary Line, McCelland & Stewart, 2010)

Jeden Sommer ihrer Kindheit hat Liz auf den Obstplantagen ihres Onkels am Eriesee verbracht. Jeden Sommer hat sie darauf gewartet, dass ihr Lieblingsbaum sich orange färben würde, lodernd von unzähligen Schmetterlingen, die sich auf ihrer Wanderung dort niederließen. Mit vierzig kehrt sie zurück, um als Entomologin den Monarchenfalter zu erforschen. Doch während sie auf dem verlassenen Gut umherstreift, steigen die Erinnerungen auf: Was ist geschehen in jenem Sommer, in dem so vieles zerbrach? Wohin ist ihr Onkel verschwunden, und wäre sie glücklich geworden mit Theo, ihrer ersten großen Liebe, dem mexikanischen Jungen, mit dem sie so viel mehr verband, als sie ahnte?

Jane Urquhart wurde 1949 in Geralton, Ontario, geboren, wuchs in Toronto auf und lebt heute wieder in einer Kleinstadt in Ontario. Sie gehört zu den erfolgreichsten kanadischen Schriftstellerinnen der Gegenwart. Im Berlin Verlag erschienen ihre Romane *Fort* (1995, BvT 2002), *Übermalungen* (1997), *Im Strudel* (BvT 2002) und *Die Bildhauer* (2002,BvT 2004).

http://www.berlinverlag.de/bucher/bucherDetails.asp?isbn=9783827010636

Rudy Wiebe: *Big Bear* (Biographischer Essay)



Rudy Wiebe: *Big Bear* (Ein biographischer Essay)
Übersetzung: Joachim Utz, Tweeback Verlag, 2011
(Big Bear, Jackpine House Ltd., 2008)

Canada Council for the Arts Conseil des Arts du Canada

Rudy Wiebe schrieb diesen biographischen Essay über Big Bear auf Bitten eines der Nachkommen dieses großen Cree Chiefs. Mistahimaskwa, so sein indianischer Name, lebte von 1825 bis 1888. Big Bear lebte in einer Zeit des Umbruchs. Die seit Menschengedenken von Generation zu Generation überlieferte Lebensform der Völker der nordamerikanischen Prärie war nicht mehr aufrechtzuerhalten, die neugegründete kanadische Regierung drängte die Urbevölkerung, Verträge über Lebens- und Landrechte zu unterzeichnen. Statt vieler kleiner Reservate, die den indianischen Stämmen als Lebensraum zugewiesen wurden, forderte Big Bear jedoch ein großes Reservat für alle First Nations. Wegen einer angeblichen Beteiligung an einer Rebellion, die er tatsächlich verhindern wollte, wurde Big Bear zu einer mehrjährigen Gefängnisstrafe verurteilt.

Rudy Wiebe wurde 1934 als Kind russlanddeutscher Mennoniten im Nordwesten Kanadas geboren. Er wuchs in einem einem plautdietschen Dorf auf, lernte er in der Schule Englisch, und durch die Gottesdienstsprache Deutsch. Wiebe schrieb zahlreiche Romane und Sachbücher, drehte Filme und lehrte 30 Jahre lang an der Universität Edmonton Englische Literatur. Er wurde mehrmals mit dem Governor General's Award ausgezeichnet. Seine Kindheitserinnerungen *Von dieser Erde* wurden mit dem Charles Taylor Prize geehrt.

http://tweeback.com/buecher/wiebe-bear.shtml

Bücher, die vom Canada Council for the Arts / Conseil des Arts du Canada gefördert wurden, sind mit dem Logo des Councils gekennzeichnet:

Canada Council for the Arts Conseil des Arts du Canada

Für Anregungen und Informationen über Neuerscheinungen sind wir dankbar:

Astrid H. Holzamer, Kulturreferentin, Literatur und Akademische Beziehungen, Botschaft von Kanada * Leipziger Platz 17
10117 Berlin * Tel.: 030 20 31 22 54, Astrid.Holzamer@international.gc.ca

Department of Foreign Affairs and International Trade
Ministère des Affaires étrangères et du Commerce international